

Andacht zur Totenehrung
Sonntag, 1. November 2020 18.00
daheim oder auf dem Friedhof
(Nach einer Vorlage vom Liturgischen Institut, Freiburg CH)

V = Vorbeter/in

ERÖFFNUNG (*Wir versammeln uns um eine brennende Kerze.*)

V Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. A Amen.

V Jesus Christus, der von den Toten auferstanden ist und den Tod besiegt hat: Er ist in unserer Mitte und führt uns zum Ewigen Leben. A Amen.

V In unserer Mitte brennt die Kerze. Sie erinnert uns daran, dass Jesus Christus von den Toten auferstanden ist und den Tod besiegt hat. Die brennende Kerze bezeugt unsere Hoffnung, dass auch unsere Verstorbenen mit Christus auferstehen werden. Lassen Sie uns das Lob auf das Licht anstimmen, das Christus in unsere Welt gebracht hat.

V Der Herr ist mein Licht und mein Heil. A Der Herr ist mein Licht und mein Heil.

V Heiliger Gott, du bist unsagbar größer, als wir Menschen begreifen. du wohnst in unzugänglichem Licht – und doch bist du uns nahe. Bedrückt uns auch das Los des sicheren Todes, so tröstet uns doch die Verheißung künftiger Unsterblichkeit. Denn du bist ein Gott des Lebens, nicht des Todes. Du liebst alles, was du geschaffen hast. Darum lässt du im Tod nicht untergehen, die du von Ewigkeit her erwählt und zur ewigen Gemeinschaft mit dir berufen hast.

V Der Herr ist mein Licht und mein Heil. A Der Herr ist mein Licht und mein Heil.

Wir danken dir, Vater, für deinen Sohn Jesus Christus. Denn durch sein Leben und seine Botschaft entzündest du im Dunkel unserer Tage das Licht deines Erbarmens. Noch in seinem Sterben am Kreuz breitet er die Arme aus, um uns mit seiner Liebe zu umfassen.

V Der Herr ist mein Licht und mein Heil. A Der Herr ist mein Licht und mein Heil.

Im Tod hast du ihm die Treue gehalten. In ihm erstrahlt uns die Hoffnung, dass auch wir in Seligkeit auferstehen. Seine Stimme ruft unsere Toten beim Namen, seine Hand bewahrt sie vor dem Untergang und führt sie heim in das Licht deiner ewigen Liebe. Darum entzünden wir die Lichter des Lobes. In Christus rühren wir deine Treue, die uns trägt im Leben und im Sterben. Durch ihn preisen wir dich – heute und in Ewigkeit. Amen.

V Der Herr ist mein Licht und mein Heil. A Der Herr ist mein Licht und mein Heil.

VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

V Lesung aus dem Römerbrief. (Röm 6,3–4.8–9)

Wisst ihr denn nicht, dass wir, die wir auf Christus Jesus getauft wurden, auf seinen Tod getauft worden sind? Wir wurden ja mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod, damit auch wir, so wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, in der Wirklichkeit des neuen Lebens wandeln. Sind wir nun mit Christus gestorben, so glauben wir, dass wir auch mit ihm leben werden. Wir wissen, dass Christus, von den Toten auferweckt, nicht mehr stirbt; der Tod hat keine Macht mehr über ihn.

Wort des lebendigen Gottes

ANTWORT DER GEMEINDE

V Wir beten für die Verstorbenen des letzten Jahres und unsere verstorbenen Angehörigen und vertrauen sie der Liebe Gottes an. Wir hoffen, dass sie bei Gott geborgen sind – und dass wir sie bei Gott einmal wiedersehen werden.

Die Verstorbenen seit Allerheiligen 2019:

Olga Zumofen-Lehner, Helene Nossardi-Bürgin, Hans Josi-Lehner, Edith Josi-Lehner, Célestine Tschopp-Grichting, Susanna Loretan-Loretan, Bruno Imboden-Julier, Freddy Grichting-Gruber, Jacqueline Kiechler-Schwery und Elise Loretan-Possa.

Alle unsere Anliegen, die wir ausgesprochen haben, und die, die wir still im Herzen tragen, nehmen wir hinein in das Gebet, das der Herr selbst uns zu beten gelehrt hat: Vater unser...

ABSCHLUSS

Die Gnade seines Segens schenke uns der Gott allen Trostes, der uns aus Liebe erschaffen und uns in Christus die Hoffnung auf die selige Auferstehung geschenkt hat. A Amen.

Den Lebenden gewähre er die Verzeihung der Sünden, die Verstorbenen führe er in sein Licht und seinen Frieden. A Amen.

Der Lebenden und der Toten erbarme sich Christus, der wahrhaft aus dem Grabe erstanden ist. A Amen. V

Und so segne uns der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Herr, schenke allen unseren Verstorbenen das Ewige Leben. Und das Ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie leben in deinem Frieden. A Amen.

Pfarrei „Maria Hilfe der Christen“ Leukerbad